

Zürcher Forum P&G

# Macht Einsamkeit krank?

Montag, 21. November 2016

17.15 bis 19.15 Uhr

Wer regelmässigen Kontakt pflegt zu Freunden und Familie, lebt gesünder. Dies zeigt der neue Gesundheitsbericht zum Thema «Soziale Beziehungen und Gesundheit im Kanton Zürich». Am Forum werden der Bericht vorgestellt und Zusammenhänge erläutert. Weitere Referate zeigen aus psychologischer und aus stadtplanerischer Perspektive auf, wie sich gesundheitsrelevantes Verhalten und soziale Eingebundenheit beeinflussen. In den Parallelveranstaltungen werden konkrete Projekte vorgestellt, die den sozialen Austausch und damit die Gesundheit in Gemeinden fördern.

Die Veranstaltung richtet sich an Interessierte, Fachleute und Behördenmitglieder. Wir laden Sie herzlich ein, Neues zu lernen, mitzudiskutieren und sich mit Fachleuten aus dem ganzen Kanton zu vernetzen.

Das Team von Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürich

## PROGRAMM

### Ab 16.45 Uhr

Wir laden Sie herzlich zu einem Begrüssungsgetränk ein.

### 17.15 Uhr: Plenum

#### Soziale Beziehungen und Gesundheit im Kanton Zürich

PD Dr. Oliver Hämmig, Universität Zürich, Institut für Epidemiologie, Biostatistik und Prävention (EBPI)

#### Ist Gesundheitsverhalten ansteckend?

Prof. Dr. Urte Scholz, Universität Zürich, Psychologisches Institut, Angewandte Sozial- und Gesundheitspsychologie

#### Parallelveranstaltungen Nachbarschaftshilfe – wer andern hilft, hilft auch sich selbst

Jean-Luc Kühnis, Vorstand Verein freiwillig@kloten  
freiwillig@kloten

Erika Lüthi, Geschäftsstelle Verein freiwillig@kloten  
freiwillig@kloten

#### Raus aus der Stube – gemeinsame Aktivitäten im Alter fördern

Doris Neuhäusler, Projektleiterin Quartierwohnzimmer Wetzikon, Inhaberin local communitywork gmbh  
Kaba Dalla Lana, Projektteam zäme go laufe, Universität Zürich, EBPI

#### Schutzfaktoren bei Jugendlichen stärken – eine Präventionsstrategie für Gemeinden

Daniela Heimgartner, Fachexpertin Radix  
Nina Rodel, Stadträtin Bischofszell TG, Ressort Gesellschaft/Gesundheit

### Plenum

#### Möglichkeitenräume schaffen – sozialen Austausch unterstützen

Prof. Barbara Emmenegger, Hochschule Luzern – Soziale Arbeit

#### Informationen von Gesundheitsförderung Kanton Zürich

Sabine Jenny, wiss. Mitarbeiterin, Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürich

**Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir Sie gerne zu einem Apéro ein.**

## INFORMATIONEN

### Wann

**Montag, 21. Nov. 2016**

17.15 bis 19.15 Uhr

### Teilnahme

**Eintritt frei.** Teilnehmen können alle Interessierten aus dem Kanton Zürich ohne vorherige Anmeldung.

### Moderation

**Dr. Christiane Meier,**

stellvertretende Kantonsärztin,  
Gesundheitsdirektion Kanton Zürich

### Kontakt

**Prävention und Gesundheitsförderung**

Kanton Zürich, 044 634 46 29,  
praevention@ebpi.uzh.ch

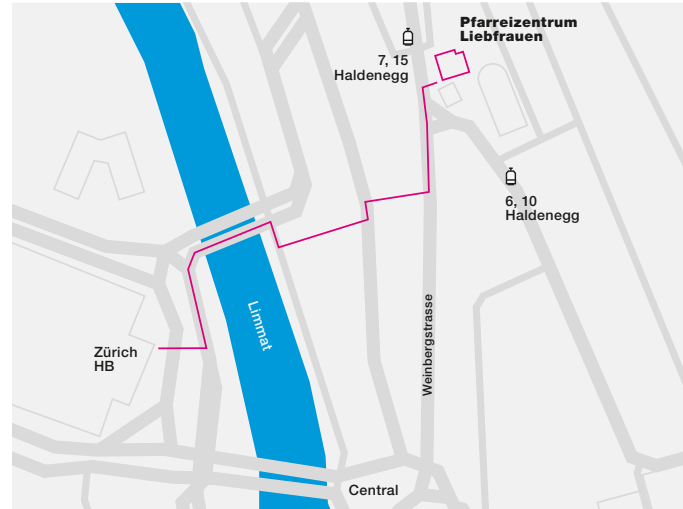
### Veranstaltungsort

**Pfarreizentrum Liebfrauen,**

Weinbergstrasse 36, 8006 Zürich

### Anreise

**Ab Zürich HB** mit Tramlinie 6, 7, 10 oder 15 bis Haltestelle Haldenegg



Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürich  
ist eine Abteilung von:



**Universität  
Zürich<sup>UZH</sup>**

Institut für Epidemiologie,  
Biostatistik und Prävention